

# SCHWEINE SIND BELIEBT

60 Mio. werden in Deutschland jährlich geschlachtet (und 6 Mio. dabei nicht einmal richtig betäubt). Sie haben dann ein kurzes, elendes Leben von 6 Monaten hinter sich.

Beliebt sind sie auch als Lieferanten von Schimpfwörtern unter Menschen. Kein Tier wird auf Deutsch dafür so sehr missbraucht: (dummes) Schwein, Ferkel, Drecksau, Schweinerei usw. usf. Dabei sind Schweine alles andere als schmutzig, dumm, unsozial und wert, in der Pfanne zu landen.



**MENSCHEN  
FÜR TIER  
RECHTE**

**Tierversuchsgegner**

**Baden-Württemberg e.V.**

Alexanderstr. 13 • 70184 Stuttgart  
Tel. 0711/61 61 71 • Fax 0711/61 61 81  
info@tierrechte-bw.de  
[www.tierrechte-bw.de](http://www.tierrechte-bw.de)  
[www.facebook.com/tvgbw](https://www.facebook.com/tvgbw)

Mitglied bei Menschen für Tierrechte –  
Bundesverband der Tierversuchsgegner e.V.,  
ALTEX alternatives to animal experimentation.

Als gemeinnützig und besonders  
förderungswürdig anerkannt

Bankverbindung: Kreissparkasse Böblingen  
IBAN: DE60 6035 0130 00000223 49  
BIC: BBKRDE6B

Gestaltung: ChristianDesign  
V.i.S.d.P.: Marie-Luise Strewe

**SCHWEINE**

**PINGELIG UND KLUG**

**MENSCHEN  
FÜR TIER  
RECHTE**



Bild Titel © Anatoli / Fotolia.com

## Toilette

Eines unserer Mitglieder übernachtete vor Jahren bei einer armen Bauernfamilie in China. Das „Anwesen“ bestand aus drei einfachen Gebäuden, die gemeinsam mit einer Mauer einen Hof umschlossen. Hier spielte sich das tägliche Leben ab, und auch ein großes Schwein lebte hier, das den Gast freundlich begrüßte. Die „Toilette“ befand sich in der Ecke des Hofes, die von den Wohnräumen am weitesten entfernt war, und bestand aus einem Sichtschutz aus getrockneten Maisstauden, hinter dem schlicht ein Eimer stand. Als der Gast die Toilette benutzen wollte, sah er, wie das Schwein die Toilette betrat und sich dort (nicht in den Eimer, aber auf einem Häufchen Streu) erleichterte. Auch freilebende Schweine sind sauber. Ausreichend entfernt von ihrem Gruppennest haben sie einen gut belüfteten Platz, wo sie sich morgens erleichtern. So schonen sie ihre sensiblen Nasen und vermeiden Krankheiten.

## Nicht nur pingelig, sondern auch klug

Schweine sind wenigstens so intelligent wie Delfine oder Raben und stechen unsere geliebten Hunde aus. In einem großen Experiment lernten sie beispielsweise, ihr Stallklima nach ihren Wünschen zu steuern, indem sie Heizung und Belüftung an- oder ausschalteten. Bei Computerspielen ist es Schweinen sogar schon gelungen, Kinder und Schimpansen zu besiegen. Sie können auch die Bedeutung von Icons lernen und durch Auswahl auf dem Monitor Wünsche ausdrücken. Stanley Curtis von der Penn State University, der diese Versuche durchführte, musste zugeben, dass „bei den Schweinen sehr viel mehr im Bereich des Denkens und Beobachtens vor sich geht, als wir je vermutet hätten.“

## Sie kommunizieren gern und leben gern zusammen

In Freiheit pflegen sie komplexe Familienbeziehungen und kommunizieren ständig miteinander. Dazu benutzen sie unter anderem mehr als 20 verschiedene Laute – vom freudigen und glücklichen Bellen über frustriertes Brummen bis hin zum Quietschen bei Angst und Schmerz. Auch wenn sie bisweilen streitlustig und hinterlistig sein können, kümmern sie sich meist fürsorglich umeinander, denn sie können sich in andere hineinversetzen und fühlen, wie es ihnen geht.

Ist ein Stallgenosse glücklich, spielen sie mit ihm und springen bellend umher. Fürchtet er sich, leiden sie mit ihm und quieken ängstlich.

## Schweine haben Ich-Bewusstsein

Die Fähigkeit zur Einfühlung in andere wird verstärkt, wenn man sich seiner selbst bewusst ist. Traditionell wird das in der Verhaltensforschung durch Spiegel nachgewiesen. Schweine erkennen sich darin selbst und ihre Umgebung. Sie können dieses Wissen z. B. nutzen, um einen Futternapf zu finden, der nur im Spiegel zu sehen ist.

Sich in andere einzufühlen dient nicht nur dem Sozialleben. Wie Menschen können Schweine das auch zum eigenen Vorteil einsetzen. Verhaltensforscher brachten einem Schwein bei, in einem Labyrinth den besten Futterplatz zu finden. Dann ließen sie ein zweites Schwein hinein und staunten: Das „wissende“ führte den Kumpel scheinheilig zu einer mageren Futterstelle – um sich dann ein paar Gänge weiter eilig über das bessere Futter herzumachen.

## Tiere mit Persönlichkeit

Schweine benutzen nicht nur wie Menschen gern eine Toilette, sondern sind ihnen auch sonst ähnlich. Wie Menschen haben sie Charakterzüge, die bei jedem in anderer Weise gemischt sind: Scheu, Draufgängertum, Freundlichkeit, Aggressivität, Sanftmut usw. Das macht sie (wie uns) zu unverwechselbaren Individuen.

**Nur eines ist immer gleich: Schweine wollen leben.**

## So können Sie Schweinen helfen:

- Ernähren Sie sich vegan
- Setzen Sie sich für die Schließung von Schlachthäusern ein
- Unterstützen Sie unsere Arbeit für die Rechte von Tieren

